



KunstHaus Potsdam e.V.  
Ulanenweg 9  
14469 Potsdam

T 0331. 200 80 86  
F 0331. 200 28 90

[www.kunsthhaus-potsdam.de](http://www.kunsthhaus-potsdam.de)  
[info@kunsthhaus-potsdam.de](mailto:info@kunsthhaus-potsdam.de)

## Presseinformation / Oktober 2008

### Ausstellung

### Monika Schulz-Fieguth / Manfred Kriegelstein

#### 'Mensch und Raum' Photographie

**Monika Schulz-Fieguth** (\*1949, 1977-1982 Studium an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig, Diplom-Photographin, seit 1984 freiberuflich, 1988/89 Gastdozentin an der Hochschule für Film und Fernsehen der DDR) und **Manfred Kriegelstein** (\*1951, seit 1977 Beschäftigung mit der Photographie, zahlreiche Preise, 1987 Ehrentitel Maitre Photographe De La FIAP (Federation Internationale De L'Art Photographique)) teilen sich den Ausstellungstitel „Mensch und Raum“ in der Weise, dass die Künstlerin den Menschen und der Künstler den Raum fotografiert. Das, was beide eint, ist die Intention, die „Seele“ des Objektes im Medium zu erfassen. Auf der Seite der Photographen erfordert das Einfühlung und Empfindsamkeit nicht nur für das im Moment der Entstehung einer Photographie sichtbar Vorhandene, sondern für das potentiell – vergangene und zukünftige – Mitschwingende.

Die photographische Arbeit beider Künstler ist dennoch dem genauen Hinsehen und der Klarheit verpflichtet. Der Einsatz reduzierter Mittel, wie z.B. der Schwarz/Weiß Photographie (Schulz-Fieguth) oder der deutlich minimierten Farbigkeit (Kriegelstein), lenken den Fokus der Betrachter gewollt auf den emotionalen Gehalt der Werke und setzen sie dennoch in Freiheit, sich erfassen zu lassen. Gefühlvolle Inhalte, wie zum Beispiel die Sterbebilder von Monika Schulz-Fieguth, aber auch Lichteinfall sowie Farbe in der ästhetisch künstlerischen Umsetzung der Motive bei Manfred Kriegelstein können Wahrnehmungserweiterungen herbeiführen und nachhaltig beeindrucken.

Während ein Raum sich selbst nicht inszenieren kann, sondern belebt und verlebt wird, kann der Mensch sich zeigen und vorstellen. Dass Mensch und Raum in der Ausstellung getrennt voneinander präsentiert werden, erzeugt bereits ein Spannungsverhältnis. Die gewählten Motive erzählen darüber hinaus von einem spannungsvollen Umgang mit sich und der Umwelt.

Umfangreiches Bildmaterial sowie Begleittexte sind auf den Internet-Seiten [www.schulz-fieguth.com](http://www.schulz-fieguth.com), [www.manfred-kriegelstein.de](http://www.manfred-kriegelstein.de) und [www.photographen-lounge.de](http://www.photographen-lounge.de) zu finden.

Monika Schulz-Fieguth und Manfred Kriegelstein sind zur Eröffnung anwesend.

Eröffnung	<b>Sonntag, 19. Oktober 2008, 17 Uhr</b>	
Begrüßung	<b>Dr. Wilhelm Neufeldt</b>	Vorstand, KunstHaus Potsdam e.V.
	<b>Christian Schultz</b>	stellvertretender Direktor Credit Suisse (Deutschland) AG
Einführung	<b>Dr. Ursula Prinz</b>	Kunsthistorikerin, Berlin
<b>Ausstellungsdauer</b>	<b>19. Oktober bis 30. November 2008</b> Mit Förderung der Credit Suisse (Deutschland) AG Niederlassung Berlin	
Öffnungszeiten	<b>Mittwoch/Donnerstag/Freitag 15 –18 Uhr, Samstag/Sonntag 12 –17 Uhr und nach Vereinbarung</b>	

Ort: KunstHaus Potsdam e.V. Ulanenweg 9 (Anfahrt über Jägerallee) 14469 Potsdam  
T 0331-200 80 86 [www.kunsthhaus-potsdam.de](http://www.kunsthhaus-potsdam.de) [info@kunsthhaus-potsdam.de](mailto:info@kunsthhaus-potsdam.de)